

Der Dekan

Protokollentwurf
für die 336. Sitzung des Fakultätsrates
der Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften
am 17.05.2017
– **Öffentlicher Teil** –

Beginn: 10.00 Uhr
Ende: 12.25 Uhr
Teilnehmer/innen: siehe **Teilnehmer/innenliste**

TOP 1 Regularien

Der Dekan eröffnete die Sitzung, begrüßte die Mitglieder, die Rektorin, Frau Prof. Dr. Ada Pellert, sowie die Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Der Fakultätsrat beschloss einstimmig die Öffentlichkeit der Sitzung und folgende **Tagesordnung**:

- TOP 2 Berichte und Mitteilungen
- TOP 3 Die Rektorin, Frau Prof. Dr. Ada Pellert: Die Entwicklung der Fakultät(en)
- TOP 4 Einleitung des Akkreditierungsverfahrens für den Studiengang M.A. Neuere deutsche Literaturwissenschaft - Sachstandsbericht (Anlage)
- TOP 5 Sechste Änderung der Studienordnung des M.A. Studiengangs Philosophie – Philosophie im europäischen Kontext (Anlage)
- TOP 6 Wahl von je einem Ersatzmitglied aus der Gruppe der Studierenden in die Studiengangskommissionen
 - M.Sc. Psychologie
 - B.A. Soziologie
 - M.A. Soziologie- Zugänge zur Gegenwartsgesellschaft
 - M.A. Soziologie Individualisierung und Sozialstruktur
- TOP 7 Wahl eines Mitglieds bzw. Ersatzmitglieds aus der Gruppe der Studierenden in den Prüfungsausschuss für den Studiengang M.Sc. Psychologie
- TOP 8 Wahl je eines Mitglieds und Ersatzmitglieds aus der Gruppe der Studierenden in den Institutsrat Soziologie
- TOP 9 Wahl eines Ersatzmitglieds aus der Gruppe der Studierenden in die Berufungskommission für die W 1 Junior-Professur „Medizinethik“ (neu)
- TOP 10 Verschiedenes
- TOP 11 Vertraulicher Teil (s. gesonderte Tagesordnung)

TOP 2 Berichte und MitteilungenPersonalia

- Der Dekan begrüßte Herrn Prof. Dr. Andreas Mokros, der zum 01.05.2017 das Lehrgebiet Persönlichkeitspsychologie, Diagnostik und Beratung übernommen hat.
- Der Dekan begrüßte Herrn Dr. Christian Dittmann, der zum 01.04.2017 die Stelle als Studiengangskoordinator für die Studiengänge B.A. Politikwissenschaft, Verwaltungswissenschaft, Soziologie, M.A. Governance und M.A. Soziologie - Zugänge zur Gegenwartsgesellschaft angetreten hat.
- Frau Prof. Dr. Julia Schütz hat das Rufangebot auf die W 3-Professur „Empirische Bildungsforschung – Methoden mit dem Schwerpunkt Evaluation und Qualität“ angenommen. Die Ernennung zur Universitätsprofessur erfolgt zum 01.09.2017.

Lehrstuhlvertretungen

- Im Sommersemester 2017 werden folgende Lehrgebiete vertreten:
 - o Empirische Bildungsforschung – Methoden mit dem Schwerpunkt Evaluation und Qualität durch Herrn Dr. Boris Becker
 - o Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Geschichte der Medienkulturen durch Herrn Dr. Peter Risthaus

Anträge des Förderprogramms Innovative Lehre (FILeh): Förderfeld Digitalisierung

- Prof. Dr. Theo Bastiaens - Digitalisierung der Praxisphase im Studium - Online-Praktikum; Eine Anwendungs- und Konzeptstudie
- Prof. Dr. Thomas Bedorf - Multimediales Studienmaterial (Audio-Podcast) Aktivierung der Lernenden
- Prof. Dr. Claudia de Witt - SelPst - Selbstorganisiertes Lernen und Personalisierung stärken
- Prof. Dr. Frank Hillebrandt - Social Reading und Hypertext - Koppelung von intensiver Unterstützung im Lernprozess und Evaluation und ständiger Verbesserung des Lehrmaterials
- Prof. Dr. Viktoria Kaina - ZORRO - Zentrum für Online-Ressourcen und Recherche-Optionen
- Prof. Dr. Jürgen Nagel - Virtueller Atlas zur Geschichte Europas in der Welt
- Prof. Dr. Michael Niehaus/Dr. des. Christian Lück - Digital Humanities und das Archiv des Beispiels
- Prof. Dr. Alexandra Przyrembel/Dr. des. C. Davies/Dr. des. S. Marti - Von Staub zu Bits: Wissen, Archive und historische Forschung im Zeitalter des digital turn
- Prof. Dr. Anette Rohmann - Kompetenzorientiertes Lernen im Fernstudium stärken (KOLFE): Entwicklung eines Portfolios zur Förderung der Anwendung community-psychologischer Methoden im Masterstudiengang Psychologie
- Dr. Tabea Scheel/Dr. Petra Gelléri - Ein Self-Assessment für das Fernstudium
- Prof. Dr. Arthur Schlegelmilch/Dr. Eva Ochs - Kurs „Digital Humanities und biografische Forschung“
- Dr. Daniel Schubbe-Akerlund - Entwicklung einer modulübergreifenden „Schreibwerkstatt“ für den Studiengang „B.A. Kulturwissenschaften“
- Dr. Markus Tausendpfund - Offene Lernplattform für Mathematik in den Sozialwissenschaften

Drittmittel

- Anzeige eines Drittmittelprojekts von Frau Prof. Dr. Annette Töller und Frau Dr. Sonja Blum zum Thema „FAMPATHS - Pathways of work-family reconciliation. At the crossroads between childcare policies, flexible labor markets and social norms“. Förderung durch EOS, belgische Forschungsfördergesellschaft (FWO, FNRS)
- Anzeige eines Projektvorhabens von Frau Prof. Dr. Annette Töller und Frau Dr. Renate Reiter zum Thema „Migration und gesellschaftlicher Wandel“. Förderung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung.
- Anzeige eines Projektvorhabens von Herrn Prof. Dr. Theo Bastiaens zum Thema „Hochschulen der Zukunft – Anforderungen der Digitalisierung an Hochschulen, hochschulstrategische Prozesse und Hochschulbildungspolitik; Hochschulen-Zukunft“. Förderung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Internes Forschungsförderprogramm

- Prof. Dr. Andreas Glöckner - „Geschlechterunterschiede im Kooperationsverhalten“, Bewilligung des Antrags in der Fördermaßnahme Genderforschung
- Prof. Dr. Lars Holtkamp/Dr. Elke Wiechmann - Antrag zum Förderangebot Genderforschung: „Der Wahlerfolg von Bürgermeisterkandidatinnen und -kandidaten. Eine bundesweite Untersuchung aus der Genderperspektive“
- Fakultätsübergreifender Förderantrag zur Fördermaßnahme Forschungsgruppe von Prof. Dr. Jörg Haake, (M+I), Dr.-Ing. Dirk Veiel, (M+I), Prof. Dr. Stefan Stürmer und Dr. Renate Schramek (LG Prof. Elsholz) zum Thema: Kooperative Assistenzsysteme für Seniorinnen und Senioren mit Mobilitätseinschränkungen
- Fördermaßnahme Tagung: Antrag von Herrn Prof. Dr. Michael Niehaus - Tangibilität. Handgreifliche Beispiele ästhetischen Wissens am 12.07.2017, FernUniversität in Hagen

Verschiedenes

- Herr PD Dr. Markus Deimann wurde mit seiner Arbeit „Open Education - Gegenstand, Theorie und Diskurs“ und dem Probevortrag „Bildungswissenschaft als Medien-bildungswissenschaft für die Netzwerkgesellschaft“ habilitiert. Ihm wurde vom Fakultätsrat am 15. März 2017 die *venia legendi* für das Fach „Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Medienpädagogik“ und die Urkunde am 19. April 2017 verliehen.
- Abschluss des Akkreditierungsverfahrens des Studiengangs M.A. Geschichte Europas – Epochen, Umbrüche, Verflechtungen. Die Akkreditierung wurde für die Dauer von 5 Jahren, bis zum 30.09.2022 ausgesprochen.
- Die Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften wurde auf Grundlage des Gleichstellungskonzepts für den Erfolg ihrer Frauenförderleistungen in den Jahren 2013 bis 2016 mit zusätzlichen Mitteln in Höhe von 30.000 Euro honoriert. Dieser Beschluss wurde dem Dekan durch die Vorsitzende der Gleichstellungskommission, Frau Prof. Dr. Pellert, Ende April mitgeteilt.

TOP 3 Die Rektorin, Frau Prof. Dr. Ada Pellert: Die Entwicklung der Fakultät(en)

Die Rektorin erläuterte die Motive und Argumente, die für die Gründung einer Fakultät Psychologie sprechen und die Stationen der Diskussion, die am 04.04.2017 zum Beschluss des Rektorats führten, einen Prozessfahrplan aufzulegen. Frau Prof. Dr. Pellert stellte vor, welche Aufgaben und Erörterungen bis zur endgültigen Entscheidung des Rektorats im Dezember 2017 zu erfüllen sind. Der Fakultätsrat diskutierte das Thema der Neugründung und dessen Implikationen eingehend.

TOP 4 Einleitung des Akkreditierungsverfahrens für den Studiengang M.A. Neuere deutsche Literaturwissenschaft - Sachstandsbericht

Herr Prof. Dr. Niehaus erläuterte den Sachstandsbericht zur Einleitung des Akkreditierungsverfahrens für den Studiengang M.A. Neuere deutsche Literaturwissenschaft. Der Fakultätsrat beschloss nach Aussprache einstimmig dessen Weiterleitung an das Rektorat.

TOP 5 Sechste Änderung der Studienordnung des M.A. Studiengangs Philosophie – Philosophie im europäischen Kontext (Anlage)

Herr Prof. Dr. Bedorf erläuterte die geplanten Änderungen. Der Fakultätsrat beschloss einstimmig die 6. Änderung der Studienordnung für den M.A. Studiengang Philosophie - Philosophie im europäischen Kontext.

TOP 6 Wahl von je einem Mitglied bzw. Ersatzmitglied aus der Gruppe der Studierenden in die Studiengangskommissionen: M.Sc. Psychologie, B.A. Soziologie, M.A. Soziologie - Zugänge zur Gegenwartsgesellschaft, M.A. Soziologie - Individualisierung und Sozialstruktur

Bei der Wahl der Gruppe der Studierenden

- in die Studiengangskommission M.Sc. Psychologie wurde als Mitglied einstimmig Frau Petra Horstmann gewählt. Als Ersatzmitglied trat Frau Petra Horstmann zurück.
- in die Studiengangskommission B.A. Soziologie wurde als Ersatzmitglied einstimmig Herr Axel Osteroth gewählt.
- in die Studiengangskommission M.A. Soziologie - Zugänge zur Gegenwartsgesellschaft wurde als Ersatzmitglied einstimmig Herr Axel Osteroth gewählt.
- in die Studiengangskommission M.A. Soziologie Individualisierung und Sozialstruktur wurde als Ersatzmitglied einstimmig Herr Axel Osteroth gewählt.

TOP 7 Wahl eines Mitglieds aus der Gruppe der Studierenden in den Prüfungsausschuss für den Studiengang M.Sc. Psychologie

Bei der Wahl der Gruppe der Studierenden in den Prüfungsausschuss für den Studiengang M.Sc. Psychologie wurde als Mitglied einstimmig Frau Petra Horstmann und als Ersatzmitglied Frau Anna Kolbe gewählt

TOP 8 Wahl je eines Mitglieds und Ersatzmitglieds aus der Gruppe der Studierenden in den Institutsrat Soziologie

Bei der Wahl der Gruppe der Studierenden in den Institutsrat Soziologie wurde als Ersatzmitglied einstimmig Herr Axel Osteroth gewählt.

TOP 9 Wahl eines Ersatzmitglieds aus der Gruppe der Studierenden in die Berufungskommission für die W 1 Junior-Professur „Medizinethik“ (neu)

Bei der Wahl der Gruppe der Studierenden in die Berufungskommission für die W 1 Junior-Professur „Medizinethik“ wurde als Ersatzmitglied Frau Ulrike Breth einstimmig gewählt.

TOP 10 Verschiedenes

- Für die Auswahl und Vergabe von Promotionsstipendien im Bereich Gender Studies bewarben sich die Bewerber/innen bislang unter Vorlage von z.B. der Fachgutachten und der Betreuungszusage beim Rektoratsausschuss für Forschung und Nachwuchsförderung. Dieser traf die Auswahl der Stipendiaten/innen. Ein Bewilligungsbescheid wurde unter dem Vorbehalt erteilt, dass eine Annahme als Doktorand/in ergeht. Legten die möglichen Stipendiaten/innen Annahme und Immatrikulationsbescheinigung vor, wurde das Stipendium ausgeschüttet. Auf Wunsch des Promotionsausschusses der Fakultät KSW wird künftig die Zulassung zur Promotion durch den Promotionsausschuss Voraussetzung für die Einreichung der Bewerbung sein, was übliche Praxis ist.
- Für die Sitzungen des Fakultätsrats wurde der Terminplan für das Jahr 2018 verteilt.

TOP 11 Vertraulicher Teil (s. gesonderte Tagesordnung)

Hagen, 17.05.2017

Prof. Dr. Frank Hillebrandt
Dekan

Dr. Thomas Walter
Protokollant